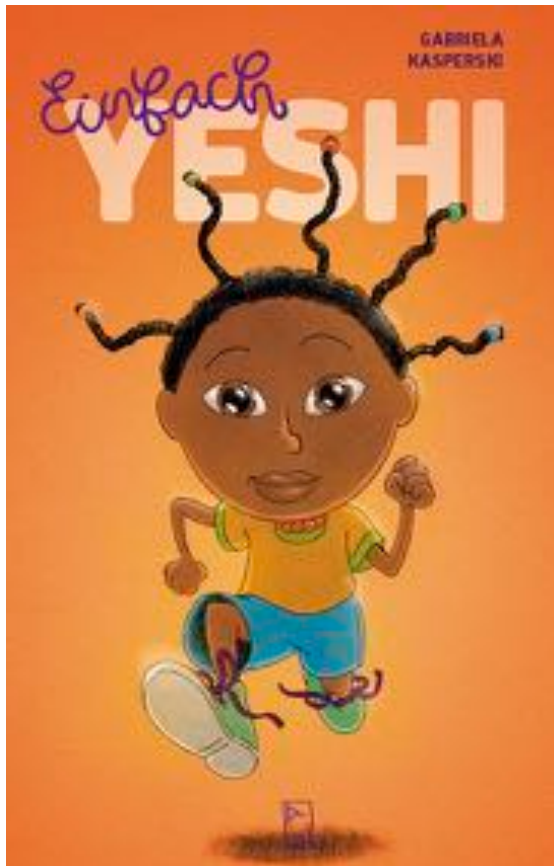


Gabriela Kasperski stellt sich souverän den Themen Adoption und Diversität

Mit der Kinderfigur Yeshi zeigt die erfolgreiche Krimiautorin lebhaft auf, was es bedeutet, anders zu sein.



Gabriela Kasperski
Einfach Yeshi
Kinderroman, ab 8 Jahren
160 Seiten
Hardcover
UVP CHF 24.90
ISBN: 978-3-907238-00-4

Einfach Yeshi

Yeshi hat ein grosses Flatterherz. Einen Tanzfuss. Und tausend Ideen im Kopf. Der manchmal steinfelsbetonhart sein kann. Vor allem, wenn die fiese Doro sie Kackbohne nennt. Ob das der Grund ist, dass Yeshi keine Freundin hat? Liegt es daran, dass Yeshis Eltern sich trennen? Oder vielleicht an ihrer Hautfarbe? Einfach Yeshi schildert das Leben eines Adoptivmädchens aus Äthiopien, das in der Schweiz aufwächst. Als die Geschichte einsetzt, erfährt die Welt der Primarschülerin eine tiefe Erschütterung: ihre Eltern trennen sich und Yeshi zieht mit ihrer Mutter in die Stadt. Schon bald taucht ein neuer Mann an ihrer Seite auf. Als Yeshi vermutet, «Zahnfletsch-Gian» – so nennt sie ihn – könnte ihr neuer Papa werden, lässt sie sich

von einer Flüchtlingsfamilie mitreissen. Eine abenteuerliche Reise beginnt. Bald schon gesellt sich ein kleiner Mops dazu, die nicht mehr so fiese Doro und Lian aus Yeshis Klasse folgen. Dann ist da noch ein Tätowierer. Und ganz wichtig: die pfefferminzgrünen Turnschuhe!

Thema Diversität

Einfach Yeshi erzählt davon, was es heisst, anders zu sein. Themen wie Rassismus und Identität, aber auch Freundschaft stehen im Vordergrund dieser Abenteuergeschichte, das Hauptaugenmerk liegt jedoch auf dem Thema Diversität: Die lebensfrohe, fantasiereiche Heldin, die die Zeit in Schuhschachteln misst (wieso auch in Pizzastücken?!) und deren Legasthenie (freibillig, abotiert, Konzertation) das Herz erwärmt, ist nicht einfach anders, nein Yeshi ist Yeshi: einfach Yeshi eben. Und das ist auch gut so. Vielfalt, Pluralität — die Protagonistin schafft mit ihrer Eigenheit die Voraussetzung dafür.

Gabriela Kasperski ist ein wunderbarer Kinderroman gelungen, deren Hauptfigur viele Identifikationsmöglichkeiten bietet und sich durchaus auch für Erwachsene eignet.

Einfach Yeshi wurde durch einen Werkbeitrag des Kantons Zürich gefördert.

«Durch die Wahl eines Primarschulkindes als Mittelpunktfigur gelingt es Gabriela Kasperski, die Regelwerke, in denen sich Erwachsene eingerichtet haben, in ihrer Starre und Willkür sichtbar zu machen. Soziale Automatismen werden in Frage gestellt – jedoch nicht mit den Mitteln der Analyse, sondern durch den unverbildeten Blick des Kindes, scheinbar intuitiv.

„Einfach Yeshi“ ist zweifellos ein Text über ein Kind, aber sicher auch ein Roman für Erwachsene.»

(Aus der Begründung zum Werkbeitrag der Fachgruppe Literatur, Kanton Zürich, Robert Leucht, 2018)

Über die Autorin



Gabriela Kasperski studierte Anglistik, war als Radio- und TV-Moderatorin und Schauspielerin tätig. Heute schreibt sie Krimis und Romane. Sie adaptiert Serien und Dokumentarfilme, darunter unzählige Kinderserien im Bereich Animation und Fiktion. Ausserdem arbeitet sie als Sprecherin, Regisseurin, ist in der Filmbranche tätig, unterrichtet Kreatives Schreiben. Ihr jüngster Krimi **QUITTENGRAB** ist im Herbst 2018 im Emons Verlag erschienen. Kasperski hat eine Adoptivtochter. Ein Teil ihrer Erfahrungen steckt in dieser Geschichte.

Bibliografie

2011 **DIE GEFALLENE SCHNEEKÖNIGIN**, Krimi Kameru
2013 **BESONDERE UMSTÄNDE**, Krimi Appenzellerverlag
2016 **SICHT UNSICHTBAR**, Krimi Storybakery,
2016 **INS GLÜCK GEBLOGGT**, Frauenkomödie, Storybakery
2018 **QUITTENGRAB**, Emons, 2018
2019 **EINFACH YESHI**, Arisverlag, ET: Aug.19
2019 **NACHTLBLAU DER SEE**, Emons, ET: Sept.2019

Presseanfragen

Katrin Sutter, Arisverlag, +41 76 339 35 35, info@arisverlag.ch